

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 20 (1898)
Heft: 13

Anhang: Beilage zu Nr. 13 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein verfehlter Scherz.

Letzthin sollte in einem Orte des Obenwaldes eine Verlobung stattfinden. Von den Eltern war alles vorher geregelt, und es handelte sich nur noch darum, ob die jungen Leute, die einander bisher bloß aus Photographien kannten, sich auch gefielen. Die Braut erlaubte sich einen Scherz; sie bat eine Freundin, mitzukommen und sich als Braut vorzustellen. Der Verlobte gelang aber zu gut. Der junge Mann fand so viel Gefallen an der andern, daß er um dieselbe anhielt und die in Aussicht genommene Braut ablehnte. So wurde die Verlobung eben mit der andern gefeiert.

Sonnenblumen- (Dichter-) Postkarten

mit Porträts und Versen von 12 der hervorragendsten Lyriker. 1 Sortiment à 12 Stück in Enveloppe 1 Fr. 1 Sortiment à 24 Stück, sortiert, in eleganter Falche Fr. 2.25. Einzelne Karten à 10 Cts. Zu beziehen durch jede Buchhandlung, Papeterie oder vom Verlag: Carl Senkell & Co., Zürich II. [1364]

Grieders Seidenstoffe
mit Garantieschein sind die besten, im Tragen unverwundlich, weil solideste Färbung. Reizende Neheiten nur direkt erhältlich zu wickl. Fabrikspreisen. Tausende von Anerkennungen schreiben. Von welchen Farben wünschen Sie Muster?
Seidenstoff-Fabrik-Union
Adolf Grieder & Cie., Zürich
Kgl. Hofliefer. (893)

Hautunreinigkeiten
1119] Flechten, Drüsen, Ausschläge etc. verschwinden durch eine Kur mit Golliez' eisenhaltigem Nusschalenextrakt. Angenehmes Blutreinigungsmittel und viel wirksamer als der Leberthran. Man verlange auf jeder Flasche die Marke der „2 Palmen“ und weise jede Nachahmung zurück. Preis Fr. 3.— und Fr. 5.50 in den Apotheken.
Hauptdepot: Apotheke Golliez in Murten.
Siehe im Annoncen-Teil: Les grandes Magasins du Printemps de Paris.

Kränkliche Kinder.

Herr Dr. Koch in Dinglingen-Lahr schreibt: „Mit Dr. Hommel's Sämatogeton hatte ich bei Kindern, die an chronischem Bronchialkatarrh, an Bronchiadrüsen-schwellung, an Pharyngitis und an sonstigen, eine Blut-armut behebenden Krankheiten litten — mit Vergnügen schreibe ich es Ihnen, — ausnahmslos die besten Erfolge. Wiederholt eignete es sich, daß man mir, als ich meine Patienten nach 8—14 Tagen wieder besuchte, gleich an der Türe rief: „Aber Herr Doktor, was haben Sie uns da ein ausgezeichnetes Mittel gegeben.“ — Die frische Farbe, die gefüllten Waden, das entschiedene gehobene Allgemeinbefinden und vor Allem, — der enorm gemordene Appetit ließen mich dann erkennen, daß es sich nicht um eine scheinbare, sondern um thätigliche Besserung handelte. Ich freue mich außerordentlich, ein Mittel zur Hand zu haben, für viele Fälle, die unter Anwendung des alten, schweren Elixirs doch nur einem hoffnungslosen Siedtum entgegengeführt worden wären.“ Depots in allen Apotheken. [1078]

Henneberg-Seide

nur acht, wenn direkt ab meinen Fabriken bezogen

schwarz, weiß und farbig von 35 Cts. bis Fr. 26.50 p. Met. — glatt, gestreift, kariert, gemustert, Damaste etc. (ca. 240 versch. Qual. und 2000 versch. Farben, Dessins etc.)

Seiden-Damaste v. Fr. 1.40—22.50 Ball-Seide v. 85 Cts.—22.50
Seiden-Bastkleider p. Robe „ „ 10.80—77.50 Seiden-Grenadines „ Fr. 1.35—14.85
Seiden-Fouldars bedruckt „ „ 1.20—6.55 Seiden-Bengalines „ „ 2.15—11.60

per Meter. Seiden-Armüres, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse Princesse, Moscovite, Marcellines, feine Steppdecken- und Fahrenstoffe etc. etc. franco ins Haus. — Muster und Katalog umgehend.

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.

Eine 18jährige, gut erzogene Tochter aus achtbarer, katholischer Familie, mit 3 1/2-jähriger Realschulbildung, und die das Weisendehen erlernt hat, sucht passende Stelle in ein feines Privathaus oder in ein Weiswarengeschäft, wo ihr Gelegenheit geboten wäre, die französische Sprache gründlich zu erlernen. Es werden bescheidene Lohnansprüche gemacht, dagegen ist Familienanschluss erwünscht. Offerten unter Chiffre R R 1345 befördert die Expedition d. Bl. [1345]



Sterilisierte Alpen-Milch.

Berner-alpen-Milchgesellschaft.
Von den höchsten wissenschaftlichen Autoritäten als bester und einfachster Ersatz für Muttermilch warm empfohlen. [1133]
In Apotheken oder direkt von Stalden, Emmen-thal, zu beziehen.
Zuverlässigste und bestbewährte
Kindermilch.

Gesucht:

eine tüchtige, katholische Tochter als Haushälterin und Stütze der Hausfrau in ein Kurhotel im Bündner Oberland. Ferner eine brave, tüchtige Tochter als erstes Zimmermädchen und eine geübte Glätterin. Offerten unter Chiffre B O 1347 befördert die Exped. [1347]

Eine junge Tochter wünscht Stelle in einen Laden. Die Betreffende hat Übung im Fache, ist einfachen Wesens und sehr thätig. Der Eintritt könnte nach Belieben geschehen. Vorgezogen würde eine Stelle in St. Gallen oder dessen Umgebung. Offerten unter Chiffre R K 1363 befördert die Expedition. [1363]

„AURORA“
Sanatorium für Nervenkrankhe
Thalweil bei Zürich. (1302)
Komfortabel eingerichtete Villa mit 12 Zimmern an ruhiger Lage.
Physikalische Heilmethoden: Massage, systematisch körperliche Beschäftigung, Gymnastik, Elektro- und Hydrotherapie. Familienanschluss. Prachtvolle Aussicht auf See und Gebirge, Parkanlagen, Promenaden. Moderne Bade- und Douche-Einrichtung. Mäßige Preise. Prospekte gratis und franko durch die Verwaltung; und den Hausarzt:
E. Grob-Egli. Dr. Bertschinger.

Gesucht:

in ein Berghotel über die Saison eine Lehrerin für 4 Kinder. Offerten unter Nr. 1332 befördert die Exped. [1332]

Eine junge, im Servieren gewandete Tochter findet ab Mitte April in einem kleinern Hotel Stelle. Offerten unter Chiffre G 1367 befördert die Expedition d. Bl. [1367]

Gesucht:

auf 1. Mai ein treues, fleissiges Mädchen, das den Hausgeschäften selbständig vorstehen kann und Liebe zu Kindern hat. Sich zu melden bei Frau B. Hotz-Leemann, Schneiderin, Hofen-Mändedorf. [1351]

Gesucht:
nach Frauenfeld in einen grössern Haushalt ein junges, starkes und reinliches Mädchen zur Nachhülfe in allen Hausgeschäften. Offerten unter Chiffre F II 1356 befördert die Expedition. [1356]

I. Zürcher Kochschule.
Persönlich geleitet von Frau Engelberger-Meyer
Zeltweg 5, Zürich.
Der 100. Kurs beginnt am 12. April 1898 und umfasst die einfache wie die feine Küche; der Unterricht wird auf praktische und leichtfasslichste Art erteilt. Prospekt gratis. (Schülerinnenzahl bis heute 1900.) (OF 4873) [1327]
Zugleich empfehle das von mir herausgegebene Kochbuch, elegant gebunden, zum Preise von Fr. 8.—
Hochachtungsvoll Obige.

Eine junge Tochter

welche die französische Sprache erlernen möchte, findet Aufnahme in einer kleinen Familie der französischen Schweiz. Dieselbe hätte in der Haushaltung ein wenig mitzuhelfen, bekommt französische Unterrichtsstunden, kann das Kochen erlernen und findet angenehmes Familienleben. Eine Entschädigung wird verlangt. Offerten unter Chiffre A B 1 poste restante, Terriet. [1346]

Ein Kinderfräulein
zuverlässig im Fache und von gutem Charakter, welches auch Zimmerarbeiten zu besorgen hat, findet gut bezahlte Stelle in einer angesehenen Familie der französischen Schweiz. Offerten unter Chiffre L Ch 1355 befördert die Expedition. [1355]

Meine Aussteuer-
specialbranche bietet Töchtern jeden Standes Gelegenheit zur Anschaffung solider und geschmackvoller Möbel in gewünschter Preislage.
Beispiel für eine einfache Einrichtung:
Schlafzimmer in Nussbaum, matt und poliert; 2 Bettstellen mit hohem Haupt, 2 Nachtschische mit Marmorplatte, 1 zweifelhändige Waschkommode mit Marmoransatz und Kristallspiegelansatz, 1 Handtuchständer, 1 Spiegelschrank mit Kristallglas, 2 Plüsch-Bettvorlagen, 1 Linoleum-Waschtisch-Vorlage, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangen-garnitur, Fr. 750.—
Speisezimmer in Nussbaum- oder Eichenholz: 1 Büffet mit geschlossenem Aufsatz, 1 Ausziehtisch für 12 Personen mit 2 Einlagen zum Umklappen, 6 Stühle mit Rohrsitz, 1 Servierisch, 1 Sofa mit prima Ueberzug, 1 Querspiegel, 44/73 cm Kristallglas, 1 Linoleum-teppich, 180/230 cm, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangen-garnitur, Fr. 650.—
Salon in matt und poliert Nussbaumholz: 1 Polster-garnitur mit Moquette-taschen, ganz bezogen, 1 Sofa, 2 Fauteuils, 2 Sessel, 1 Salonisch, 1 Silber-schranke, 1 Musik-känder, 1 Paar doppelseitige Salonvorhänge mit kompletter Stangen-garnitur, 1 Salon-teppich, Plüsch, 175/235 cm, 1 Salonspiegel, 51/84 cm, Kristall, Fr. 800.—
Alle nussbaumenen Möbel sind inwendig mit Eichenholz furniert. (970)
Permanente Ausstellung 30 fertiger Zimmer.
Zweijährige, schriftliche Garantie.
A. D. AESCHLIMANN
Möbelfabrik, Schiffände 12, Zürich.

Nach Frankreich

wird eine Tochter von 22—25 Jahren gesucht, die im Nähen, Waschen und Bügeln von Kinderwäsche bewandert ist und Liebe zu Kindern hat. Sie müsste mit denselben deutsch sprechen. (Knabe von 5 Jahren und ein ganz Kleines.) Gute Stelle. Reise bezahlt. Salär je nach Leistungen 20—30 Fr. per Monat. Zu derselben Familie wird auch eine treue, reinliche und ganz selbständige Köchin gesucht. Nur solche, welche mehrjährige Dienstzeit aufweisen können, werden berücksichtigt. Offerten unter F 1350 befördert die Exped. [1350]

Gesucht:
in ein gutes Privathaus aufs Land ein treues, fleissiges Mädchen, das im Kochen und in allen Hausgeschäften bewandert ist. Eintritt Ende April. Offerten unter Chiffre G 1344 befördert die Exped. [1344]

Gesucht:

in ein gutes Hotel der französischen Schweiz eine Tochter im Alter von 17 bis 20 Jahren aus guter Familie, welche im Servieren und in der Küche aus-helfen will. Familienleben und schöner Lohn. Sich zu wenden an [1341]
Madame Gossweiler
Hôtel de Ville, Oron.

Gesucht:
für sofort ein junges, intelligentes Mädchen (am liebsten eine Waise) zu zwei Kindern gegen Lohn event. Bekleidung. Offerten unter Chiffre S 1366 befördert die Expedition d. Bl. [1366]

Gesucht
als Erzieherin eine katholische, patentierte Sekundarlehrerin, die auch guten Klavierunterricht erteilen kann. Nur Bewerberinnen mit besten Referenzen werden berücksichtigt. Offerten unt. Chiffre R S 1358 befördert die Exped. [1358]

Zug Institut Minerva Zug
Knaben-Erziehungsanstalt.
Handelsschule. Vorbereitung auf Universitäten und polytechn. Schulen. Individueller Unterricht durch tüchtige, diplomierte Fachlehrer. Mit Ostern beginnt ein neuer Kurs. Prospekte und nähere Auskunft bei der Direktion 1236] (H 330 Lz)
W. Fuchs-Gessler.

Ladenstelle gesucht.
Eine zuverlässige Tochter aus achtbarer Familie, deutsch und französisch-sprechend und mit netter Handschrift, sucht für sofort oder später den Ladenservice zu erlernen. Vorgezogen wird ein Kolonialwaren-, Papeterie- oder Merceriegeschäft. Gefl. Offerten unter Chiffre Ch 1365 befördert die Expedition. [1365]

On demande

une jeune fille de bonne famille comme volontaire pour s'aider au café et un peu au ménage. Elle aurait l'occasion de bien apprendre la langue française. A la même adresse on demande un volontaire qui sache s'occuper des chevaux et s'aider au café. Références Mr. Chatelanaunz, pasteur; Mr. Dubois, buraliste, et Mr. Porchet, notaire. Adresse: Mme. Vve. E. Faugier, Café du Poids, Lucens (Vaud). [1361]

Strickmaschinen- Gelegenheitskauf.

2 Handstrickmaschinen, System Dubied, mit 7 und 9 Nadeln pr. engl. Zoll, mit allem Zubehör, wie neu, sind wegen Todesfall mit

30% Rabatt

zu verkaufen. Eine vorzügliche Gelegenheit für Lohnenden [1334]

Haus-Nebenverdienst.

Offerten unter Chiffre A B 1334 an die Expedition d. Bl.

Im Kt. Waadt

in einer schönen Gegend am Genfersee gelegen, könnte ein treues, braves, junges Mädchen, welches kochen kann und die Hausgeschäfte versteht, sofort Stelle finden. Familiäre Behandlung. Gute Zeugnisse sind erwünscht. Nähere Auskunft erteilt **Mme. Pfister-Weber**, Lehrerin, in Dübendorf, Zürich et Me. Cordey-Gossweiler, Etoy, Vaud. [1335]

Töchter-Pensionat.

Nach langjährigem Aufenthalt in England eröffne ich auf Mai ein Töchter-Pensionat zur höhern Ausbildung in den neuen Sprachen und allen Nebenfächern. Angenehmes Heim in gesunder Lage und prachtvolle Aussicht. Prospekte mit näherer Auskunft versendet gerne **Mlle. Favre**, „Les Bergières“ (O 516 L) Lausanne. [1354]

Für eine intelligente, 20jährige

Ausländerin

deren Erziehung durch Verketzung sonderbarer Umstände ziemlich vernachlässigt worden, wird in der französischen Schweiz ein gut bürgerliches, evangel. Pensionat mit beschränkter Schülerzahl oder eine in ziemlicher Zurückgezogenheit lebende Familie mit streng religiösen Principien gesucht, wo dieselbe neben gründlicher Erlernung der französischen und hochdeutschen Sprache die Hausarbeiten und besonders Zuschneiden und Putzmachen erlernen könnte, um später einmal als Leiterin in einem solchen Geschäft vorstehen zu können. Strenge Aufsicht und vorläufig individuelle Behandlung unerlässlich. Offerten mit Pensionspreis, Referenzen u. s. w. unter Chiffre X 94 an die Exped. d. Bl. erbeten. [1326]

Mme C. Dubois, Neuchâtel.

Beaux-Arts 17. (H 2315 N)

Reçoit toujours jeunes filles bien élevées. Etude de la langue et du ménage. [1304]

PENSION.

Töchter, die französisch lernen wollen, finden angenehme, billige Pension in einer guten Familie eines grossen, neuburgischen Dorfes. Sekundarschule: Spezialkurs für Fremde. Auskunft erteilen: Herr Pfarrer **Straumann** in Dübendorf (Zürich) und die Eigentümerin: **Mme. Chapuis** in Fleurier (Neuchâtel). [1276]

Für Eltern.

In der Familienpension **J. Stutz-Häuser** à Cheseaux s. Yverdon am Neuenburgersee, werden noch einige Knaben angenommen. Franz., engl., auch ital. Unterricht i. Hause. Geleg. gute Schulen u. Gymnasium zu besuchen. Gewissenh. Ueberwachung, gute Pflege. Preis Fr. 600. Prosp. u. Ref. auf Verlangen. (H 600 Lz) [1309]

Pensionnat de Demoiselles

Auvernier — Neuchâtel.

Français, anglais, musique etc. Belle contrée salubre. — Vie de famille. — Excellentes références. (H 876 N) [1155] **Directrice Mlle. Schenker.**

Herz's

Man verlange überall ausdrücklich: **Nervin** zur sofortigen Herstellung vorzüglichster, gesunder Fleischbrühe und z. Verbess. der Speise. **Fleischbrühesuppenrollen**, kräftiget, fein und ökonomisch. (H 255 Lz) [1235] **Haferflocken, Kinderhafermehl, Rizena, Weizena, Céréaline, Suppeneinlagen und Dörremüsen** von unübertroffener Güte. **M. Herz**, Präservenfabrik, Lachen.

Töchterpensionat und Haushaltungsschule

I. Ranges [1265]

Villa Mont-Choisi, Neuchâtel.

Programm: Erlernung der französischen Sprache, Einführung in den Haushalt und in die bürgerliche und feinere Küche. — Komfortabel eingerichtete Haus, umgeben von grossem, schattigem Garten. Prachtvolle Lage am See, mit Aussicht auf die Alpen. Pensionspreis Fr. 1200. — Referenzen. (H 1956 N)

[1362]

Gesucht:

eine selbständige, tüchtige Arbeiterin. Sofort oder möglichst bald sich zu melden bei **R. Suter**, Damenschneiderin, Aarau. [1348]

Institut Dr. Schmidt

St. Gallen. In prachtvollster Lage auf d. Rosenberg.

Sekundar-, Handels-, Industrie- und Gymnasial-Abteilungen, mit gründlicher, rascher Vorbereitung für Handel und Industrie, sowie für Technikum, Polytechnikum, Universität etc. — Rationell theoret. u. prakt. Studium der modernen Sprachen. — Erziehender Unterricht. — System ganz kleiner Klassen von durchschnittlich nur 4-6 Schülern. — Gewissenhafte moralische und körperliche Erziehung; konstante Anleitung und Ueberwachung. Familienleben. — Nach den modernen, häuslichen, hygien. u. pädagog. Erfordernissen extra hierfür erbautes Institutsgebäude mit Dependenz, grossen, schattigen Anlagen, Spiel- und Turnplätzen. Ausgezeichnete, zahlreiche Referenzen von Eltern in der Schweiz und im Auslande. — Sommersemesteranfang: 20. April. — Für Prospekte, Examen-Expertenberichte etc. wende man sich gefl. an den Direktor [1284] **Dr. Schmidt.**



GRANDS MAGASINS DU

Printemps

NOUVEAUTÉS

Wir bitten diejenigen unserer werthen Kunden, denen unser neuer, illustrirter Sommer-Catalog noch nicht zugegangen sein sollte, ihre diesbezüglichen Anfragen an

MM. JULES JALUZOT & Co in PARIS

zu richten, worauf düssen Zusendung kostenfrei erfolgt. Eignes Speditionshaus in BASEL, Aeschengraben, 14. [1387]

Mädchen-Pensionat

Neuchâtel. **Port Roulant 2.** Französisch, Englisch, Haushaltung. Fr. 80.— monatlich; Musik- und Malstunden extra. (H 2056-N) [1275]

Familienpensionat in Genf.

Unterricht in den modernen Sprachen. **Kochkunst, Zuschneiden, Weisnähen, Plätten, Kunstfächer.** Kleinere Anzahl von Schülerinnen. Eintritt im April. Für Prospekte und nähere Auskunft wende man sich an **Mme. Collet-Gilliard**, villa beau Chêne, chemin de la Pommière, Genève. (H 651 X) [1169]

Pension-Haushaltungsschule

Mmes Cosandier, Landeron (Neuchâtel).

(Nicht mit Pension Aellen zu verwechseln.) Prachtige Lage. Studium in franz. und engl. Sprache. Musik. Handarbeiten. Kochkunst. Ref. u. Prospekte mit Ansicht. (H 1138 N) [1180]

Pensionat für junge Mädchen

gegründet 1873. (1904)

Herrliche und gesunde Lage. Sprachen. Musik. Malerei u. s. w. Zahlreiche Empfehlungen und Prospekte bei **Frau Prof. Herzog**, Villa des Lilas, Lausanne.

Französische Sprache.

In der Pension von **Mlle. Wittwer** würde man noch einige Töchter aufnehmen. Piano. Pensionspreis 540 Fr. jährlich. Prospekte und zahlreiche Referenzen stehen zur Verfügung. Nähere Auskunft erteilt gerne **Mlle. Wittwer**, poste et télégraphie, Cornaux, près de Neuch. [1359]

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme btt. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60-70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [1043]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Pensionnat de demoiselles.

Education chrétienne, instruction solide, vie de famille pratique, soins maternels, séjour de montagne en été. S'adresser à **Mme. et Mr. Correvon-Ray**, prof. Le Verger, Pontaise, Lausanne. [1205]

Verlangen Sie überall

die als vorzüglich anerkannten und von keinem andern Fabrikat übertrroffen:

An allen Ausstellungen prämiert.

843]

Biscuits

der Anglo-Suisse Biscuits Co.

Besonders beliebte Sorten:

Albert; Batons aux amandes; Charivari; Ceylon; Croquettes; Demie lune vanillé; Dessert surfin; Marie; Mailänder supérieure; Maccaron; Petit beurre suisse; Queen sup.; Turf; Walnut; gemischte Biscuits etc. etc.

Winterthur.

Für unsere sämtlichen Sorten findet nur feinste Rahmbutter Verwendung.

MAGGI'S

SUPPENWÜRZE ist besonders für diejenigen ein kleiner Schatz, welche ohne viel Zuthaten rasch eine gute Suppe oder ein kräftiges Mahl zu bereiten haben. [1274]

Originalfläschchen von 50 Rp. werden zu 35 Rp., diejenigen von 90 Rp. zu 60 Rp. und solche von Fr. 1.50 zu 90 Rp. mit Maggi's Suppenwürze nachgefüllt.

Fuschlaver [1293]

Riesen-Nelken

offerieren als Specialität ihres Geschäftes

Pedrucci & Kiebler

(H 281 Ch) Nelkenzüchterei

Posciavo (Graubünden).

Vorrätig 4000 Stück in verschiedenen Sorten. Versandzeit von jungen Pflanzen (sogen. Margotten) von April bis Juni, von Mutterpflanzen bis Dezember.

Kataloge gratis.

Dr. med. Kimmigs

Haemostat

(Name geschützt)

nie versagendes, prompt wirkendes äusserliches

Mittel gegen

Nasenbluten

in Tuben à Fr. 1.50

C. Fr. Hausmann
ST. GALLEN

Hechtapotheke und Sanitätsgeschäft.

[1244]

Solide

Thürvorlagen

aus Leder, Cocos- und Manilasöl, in 5 Grössen

Läufer u. Teppiche

in 60—120 cm Breite, verschied. Dessins

Wäscheseile

nicht drehend, 50—100 Meter lang, von Fr. 3.— bis 10.—

Waschseilbretchen und Klammern, Fensterleder und Schwämme

Pantoffeln

mit **Haftsohlen**

in allen Nummern empfiehlt bestens

D. Denzler, Seiler

Zürich

Sonnenquai 12 — Rennweg 58. [1209]

Geröstete Kaffee

täglich frisch geröstet

versende in gut verschlossenen Emballagen [1237]

Nr. 3 Haushaltungskaffee, prima, nur Fr. 2.— à Kilo

„ 2 Wiener Mischung, fein, „ 2.50 à „

„ 1 „ „ hochfein „ 3.— à „

in Postpaketen zu 4 1/2 und 9 Ko.

gegen Nachnahme. Garantie für

tadellose Ware, feinen und kräftigen Wohlgeschmack.

Arthur Wagner, St. Gallen.

Lungen- u. Halsleidende, Asthmatiker und Kehlkopfkranke.

Wer sein Lungen- oder Kehlkopfleid, selbst das hartnäckigste, wer sein Asthma, und wenn es noch so veraltet und schier unheilbar erscheint, ein für allemal los sein will, der trinke den Thee f. chronische Lungen- und Halskranke von A. Wolfssky. Tausende Danksagungen bieten eine Garantie f. die grosse Heilkraft dieses Thees. Ein Paket, für 2 Tage reichend, Mk. 1.20. Broschüre gratis. Nur echt zu haben bei A. Wolfssky, Berlin N 37. [1306]

Frauen und Mädchen

werden auf die neue, geprüfte und bestens empfohlene, patentierte Monatsbinde „Reform“ aufmerksam gemacht. Wesentliche Wäscheersparnis. Namentlich für **auf die Reise** sehr zu empfehlen. Preis per Paquet Fr. 1.30, Gürtel 80 Cts., 12 Pakete Fr. 13.—. Direkt zu beziehen durch [1151]

H. Brupbacher, Sohn, Zürich.

Knabeninstitut Villa Mon Désir

Prof. Payerne (Waadt).

Französisch, Englisch, Italienisch. Handelsfächer. Künste. Geräumiges Haus, grosse Gartenanlagen. Aufmerksame Pflege. Pensionspreis Fr. 1200 per Jahr. Referenzen: in Zürich: Herr Manz, Hotel St. Gotthard; Herr Gassmann, Auf der Mauer; in Winterthur: Herr Hofmann, z. Ceder; in Frauenfeld: Herr Hugelshofer-Moosberger. Prospekte und anderweitige Auskunft verlange man von dem Direktor [1178]

Prof. F. Deriaz.

Töchter-Pensionat (Berner Jura)

Mad. Dedie-Gossin

nimmt dieses Frühjahr wieder eine beschränkte Anzahl von Töchtern auf, welche die französische Sprache erlernen wollen. Christliche Erziehung, mütterliche Pflege und allgemeine Bildung. Mässiger Pensionspreis. Referenzen durch die Herren Pfr. Ritter in Zürich, Seewer, Veltheim, Pfister, Wädenswil. [1328]

Institut f. junge Leute

Clos-Rousseau, CRESSIER bei Neuenburg. Gegründet 1859.

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer — Sieben diplomierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer Nähe des Waldes. — Referenzen von mehr als 1300 ehemaligen Zöglingen. [1285]

Sommersemester: 18. April 1898. (K 326 L) [1285]

Direktor: N. Quinche, Besitzer.

Knaben-Institut Schmutz-Moccand

in Rolle am Genfersee, Kt. Waadt.

Angenehm gelegenes, geräumiges Etablissement. Hauptstudien: Französisch, Englisch, Italienisch, Spanisch und kaufmännische Fächer. Sorgfältige Erziehung und mässige Preise. Zahlreiche Referenzen in der Stadt St. Gallen und im übrigen Kanton. Für Prospekte und weitere Auskunft wende man sich gefl. an den Direktor (H c 1727 L) [1248]

L. Schmutz-Moccand.

Idealkronen. Zahnersatz ohne Platten.

R. Wiesendanger, Dr. D. S. (etabliert 1874.)

Hauptgeschäft Hamburg. Filiale Binningen (Basel).

Heilung **aller** kranken Zähne **ohne Ausziehen!** Zahnkronenersatz mittels den in allen Staaten patentierten **Idealkronen** (eigene Erfindung). Behandlung schmerzlos. (O 6814 B) [1353]

Anfertigung aller **Plomben** (Email, Cement, Metall) und künstlicher **Ge-bisse** in Kautschuk, Gold, Platin etc.

Temperenz-Getränke

Moussierender Obst- und Traubensaft, Kola, Limonade, weiss und rot, werden in vortrefflicher Qualität hergestellt und zu billigsten Preisen auch an Private geliefert von [1257]

E. Custer & Co., Aarau.

Gesundheits-Bottinen

(+ Patent Nr. 10,402)

aus bester Wolle gestrickt. Für gesunde und kranke Füsse, ein im Sommer kühler, im Winter warmer, bequemer Haus- und Aus-gangsschuh. [1340]

Schäfte und fertige Bottinen liefern

Huber, Gressly & Cie. Laufenburg.



SUTER'S SEIFENSPÄHNE



SCHUTZMARKE DEP.

Suters Seifenspähne sind aus reiner Seife von höchstem Fettgehalt, besitzen grösste Wäschkraft und empfehlen sich durch **unbedingte Schonung** der Wäsche jeder Hausfrau von selbst. Man verlange überall und ausdrücklich: **Suters Seifenspähne**. — Alleinige Fabrikanten: [1318]

J. Suter-Moser & Co., Zug.

Ananas - Törtchen

sowie feinst präparierten

Ananas

empfiehlt als [1342]

vorzüglichstes Dessert

J. Kriemler, Konditor,

Rosenbergstr., z. Blumenschein

St. Gallen.

Vorhangstoffe

in neuer Auswahl

empfiehlt preiswert [1253]

das Lingeriegeschäft von

G. SUTTER

Speiergasse 20, St. Gallen.

Gesichtshaare

entfernt nach einmaligem Gebrauche u. für immer das unschädliche, ärztlich empfohlene Mittel. Preis 4 Fr. mit amtlicher Begutachtung. (Prag M 248/III, 98) [1317] F. Marcalouse, Prag-Smichow.

ADLER Herbstanzug

nach Mass

franko Fr. 46.50.

Stoffmuster und Mass-Anleitung gratis.

Hermann Scherrer

Kameelhof, St. Gallen. [857]

HEILUNG von „weissem Fluss“ und davon abhängigen Frauenkrankheiten. Sich. Erfolg Prosp. gratis. Institut Sanitas, Genf. [931]

Schnittmuster. (No 4202)

Alle Neuheiten der Saison für Damen- und Kinderkleider in Normalgrösse zu 60 Cts. Carmenstrasse 7, Zürich V. [1349]

Für Gesunde und Kranke! Für Erwachsene und Kinder!
Die sterilisierten Trauben- und Obstsaft
 (alkoholfreie Weine)

der Ersten schweizerischen Aktiengesellschaft zur Herstellung unvergorener und alkoholfreier Trauben- und Obstweine, Bern
 werden **ärztlich** vielfach verordnet und empfohlen:

1. als angenehmstes und **gesündestes** Getränk für den **Familiäntisch** (namentlich auch für Frauen und Kinder);
2. als **Ersatz** für **frische** Trauben zu **Trauben-Kuren** in jeder Jahreszeit;
3. als erfrischendes und diätetisches **Kurmittel**, z. B. bei **fiebrhaften** Zuständen, **Herz- und Nervenkrankheiten** und speziell auch in der **Kinder-Praxis**.

Die alkoholfreien Trauben- und Obstsaft sollten in **keinem Haushalt** fehlen!

Assortierte Probekisten von **12 Flaschen an**.

Man verlange **Prospekte und Preislisten gratis und franko** bei der

[1298]

Gesellschaft alkoholfreier Weine, Bern.

Waschartikel. [1360]

| | | |
|------------|----------------------------|----------|
| 10 Ko. | Harzseife | Fr. 4.30 |
| | Melierte Kernseife | „ 4.50 |
| | Weisse „ | „ 4.90 |
| | 1a Fettsaugenmehl | „ 3.75 |
| (H 1493 Q) | J. Winiger, Boswyl. | |

**Das ärztlich empfohlene
 Kinderzwiebackmehl**

von **J. BISSIG** in Rapperswil ist ein ausgezeichnetes, **blut- und knochenbildendes Nahrungsmittel für Kinder** und dem schwächsten Magen verträglich. Keine Mutter sollte den Kindern die Milch ohne diesen Zusatz verabreichen. Preis Fr. 1 in Kartonschachteln. Ebenso ist **J. BISSIG'S Kraftzwebackmehl** ein unübertreffliches Stärkungsmittel für **schwächliche blutarme Frauenzimmer**. Preis Fr. —.80. [1336]
 Zu haben in den Apotheken und Droguerien, oder direkt beim Fabrikanten **J. BISSIG** in Rapperswil, Kt. St. Gallen.

INSTITUT PESTALOZZI

Französisches Töchterpensionat
Château de Vidy, Lausanne. [979]
 Gründliche Erlernung der französischen, sowie modernen Sprachen; Musik, Malen, Anstandslehre, Hausführung, Kochkunst, weibliche Handarbeiten. Prospekte sowie Auskunft erteilt
Die Direktion.

Bewährter Erfolg

**Passugger
 Mineralwasser.**

Ulricus:
 Von keinem Mineralwasser übertroffen bei Magen- und Darmkatarrh, Sodbrennen, Fettsucht, Leber-, Nieren- u. Blasenleiden, Verschleimung jeder Art, Husten, Heiserkeit, Gallensteine, Zuckerkrankheit.

Belvedra:
 bei Störungen der Ernährung und Blutbildung, Bleichsucht und Blutarmut, Menstruationsstörungen, Neuralgischen Zuständen.

Theophil
 ist das zuträglichste Tafelwasser: durststillend, erfrischend, säuretilgend und die Verdauung befördernd.
 Vorzüglich auch als Ersatz für Ulricus in mildereren Fällen.
 Erhältlich überall in Mineralwasserhandlungen u. Apotheken; in Kisten à 30/1 und 50/5 Flaschen auch direkte durch die Passugger Heilquellen A. G., Zürich, Kappelerg. 15
 Bezugsquellen für St. Gallen:
 Haupt-Dépôt Adler-Apotheke v. Dr. O. Vogt und alle übrigen Apotheken; sowie Droguerie Saxer zum Waldhorn, Max Kern, Klapp & Büchi. [1148]

**Frauen- und Geschlechtskrankheiten,
 Periodenstörung, Gebärmutterleiden**

werden schnell und billig durch eigene Mittel (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von
Dr. med. J. Häfiger
 Ennenda.
 [1217]

Jede Dame, die auf Elegance u. Nettigkeit hält, verwendet ausschliesslich „Ideal“.
 Patentsamt vorstosszum Abschluss ihrer Kleiderschösse. — Zu haben in allen Schneiderzugeschäften der Schweiz. [799]



Zeugnis.

Was mir Vergnügen macht, Ihnen mitzuteilen, ist: dass die **Wörishofer Tormentill-Seife** meinen hässlichen, abschreckenden Hautausschlag im Gesicht ganz beseitigte. Ich litt circa 3 Jahre daran, verwendete alles mögliche von Seifen und Salben: z. B. Teerschwefel-Seife, Coccosnussöl-Soda-Seife, Bergmanns Liliennilch-Seife, sowie auch Schwefelleber u. a. m. Ebenfalls muss ich Ihnen mitteilen, dass ich auch sehr viel teure Medizin verbrauchte. Allein dies alles half nichts; einzig und allein die **Wörishofer Tormentill-Seife**. Es hat sich also doch bewiesen, trotzdem ich's nie glaubte, dass Ihre Seife die beste der Gegenwart ist; werde es mir zur Pflicht sein lassen, sie überall aufs beste zu empfehlen und gestatte Ihnen, mich in Ihre Zeugnislste aufzunehmen.
R. Taschner, Basel, Binningerstrasse 8.
Generaldepot für die Schweiz: F. Reinger-Bruder, Basel.
 Okics Wörishofer Tormentill-Seife ist zu 60 Cts. zu beziehen in den Apotheken, Droguerien, Quincaillerie- und Spezereigeschäften.

Soolbad Rheinfelden.

Rheinsoolbad z. **Schiff** (Hotel und Pension).
 Feines bürgerliches Haus; prächtig am Rhein gelegen. Durch gute Leistungen und die billigsten Preise altbekannt und Kuranden und Passanten daher bestens empfohlen. [630] **Witwe L. Erny.**

Das beste Hustenmittel ist:
Pectoral Paracelsus
 Die Schachtel: 1 Fr., zu haben in den Apotheken
SAUTER'S LABORATORIEN, Aktiengesellschaft, GENÈVE
 [1045]

Willkommen
 werden allen Damen und Schneiderinnen Vorwerk's letzte, ungemein praktische Neuheiten sein:
Vorwerk's Krageinlage „Practica“ ermöglicht durch am Rande eingewebte weiche Bändchen ein bequem's Befestigen des Kleiderstoffes und ungemein solides Annähern des Stehkragens auf die Taille.
Vorwerk's rundgewebtes Krageinfutter ist fix und fertig in der gleichen Rundung wie die Krageinlagen gewebt und macht das mühsame Ausschneiden des Stoffes und das Umlegen der Krageinfutter überflüssig. Dasselbe ermöglicht ein naht- und faltenloses Einnähen, sowie ein schnelles Erneuern des Futters.
 In allen besseren Band- und Kurzwaaren-Geschäften erhältlich.

Rachen- und Kehlkopfkatarrh.
 [1224] Endlich finde ich Gelegenheit, Ihnen mitzuteilen, dass ich durch Ihre briefl. Behandlung von meinem **Rachen- und Kehlkopfkatarrh mit Husten, Auswurf, Verschleimung, Schlingbeschwerden, Schmerzen im Kehlkopf** befreit worden bin. Ich komme viel in der Welt herum und habe Ihre Behandlungsweise schon vielen Leuten anempfohlen. Ich bin mit Ihnen zufrieden und werde mich, wenn ich in den Fall kommen sollte, wieder an Sie wenden. Grafenried, Kt. Bern, den 15. Okt. 1897. Jakob Walther Andres bei Hrn. Jak. Dick, Schneider.
 Obiges bezeugt: Gemeinderat Aeffligen, der Gemeinderatspräsident: Joh. Aebi. Adresse: „Privatpoliklinik, Kirchstr. 405, Glarus“.